

SGB IX

Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen

Kommentar

VON

Prof. Dr. Dagmar Oppermann
Richterin am Bundessozialgericht,
Honorarprofessorin an der Georg-August-Universität Göttingen
- Bandherausgeberin -

Konrad Frerichs
Richter am Landessozialgericht

Bernd Götze
Vorsitzender Richter am Landessozialgericht a.D.

Dr. Stephan Gutzler
Präsident des Sozialgerichts Mainz

Dr. h. c. Peter Masuch
Präsident des Bundessozialgerichts a.D.
- Bandherausgeber von 2001 bis 2018 -

Dr. Tobias Mushoff
Richter am Landessozialgericht

Dr. Egbert Schneider
Richter am Landessozialgericht

Dr. Christian Stotz
Richter am Landessozialgericht

Dr. Bettina Süsskind, LL.M.
Richterin am Sozialgericht,
abgeordnet an das Ministerium der Justiz Rheinland-Pfalz

unter Mitarbeit von

Wolfgang Titze
Bundessozialgericht

Christian Belz
Bundessozialgericht

2., völlig neu bearbeitete Auflage

1. Band

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<https://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter

<https://ESV.info/978-3-503-19838-2>

1. Auflage 2001

erschieden unter dem Titel

„Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen“

2. Auflage 2021

ISBN 978-3-503-19838-2

ISSN 1617-8696

Alle Rechte vorbehalten.

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2022

www.ESV.info

Satz: Meta Systems, Wustermark
Druck: Meta Systems, Wustermark

Bearbeiterverzeichnis SGB IX i. d. F. ab 1. 1. 2018

- Dr. Dagmar Oppermann:** Koordinierung des Kommentars seit Juli 2018, Vorwort, Kommentierung der §§ 42–48, 85–89, 109, 110, 143–148, 151–153, 237a–241
- Konrad Frerichs:** Kommentierung der §§ 90–98
- Bernd Götze:** Kommentierung der §§ 1–27, 39–41, 49–63, 111, 219–227
- Dr. Stephan Gutzler:** Kommentierung der §§ 99–108, 135–142, 149, 150, 163–167, 184–198, 215–218
- Dr. h. c. Peter Masuch:** Koordinierung des Kommentars bis Juni 2018, Vorwort, Kommentierung der §§ 199–214, 228–237
- Dr. Tobias Mushoff:** Kommentierung der §§ 75, 112, 168–175, 176–183
- Dr. Egbert Schneider:** Kommentierung der §§ 28–31, 32–38, 154–162
- Dr. Christian Stotz:** Kommentierung der §§ 64–74, 76–84, 113–122
- Dr. Bettina Süsskind, LL. M.:** Kommentierung der §§ 123–134

Zitierweise:

Name ... (z. B. Götze) in Hauck/Noftz, SGB IX 2018, K § ... Rz ...

Vorwort zur 2., völlig neu bearbeiteten Auflage

Mit der 2., völlig neu bearbeiteten Auflage des SGB IX im Gesamtkommentar des SGB wird dem zeitlich gestaffelten Inkrafttreten des Gesetzes zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen (Bundesteilhabegesetzes – BTHG – vom 23. 12. 2016, BGBl. I, S. 3234) Rechnung getragen. Das SGB IX 2001 wurde durch den zum 1. Januar 2018 wirksam gewordenen Art. 1 BTHG abgelöst und die Altfassung des Gesetzes gehörte seitdem der Vergangenheit an. Von dieser Stunde an begann die Kommentierung der Neufassung des Gesetzes, dessen Art. 1 BTHG als SGB IX 2018 unter C 100 vollständig abgedruckt ist, und das seitdem bereits durch zehn Gesetzesänderungen aktualisiert wurde. Während andere Teile des BTHG – wie die Reform des Schwerbehindertenrechts – schon zum 30. Dezember 2016 in Kraft getreten waren, ist der Systemwechsel der Sozialhilfe aus dem SGB XII in das neue Eingliederungshilferecht des SGB IX erst zum 1. Januar 2020 wirksam geworden. Nach einer Erprobungsphase wird der Leistungszugang in die Eingliederungshilfe seine volle Geltung bis zum Jahr 2023 entfalten. Mit dieser gesetzlichen Dynamik ging ein kontinuierlicher Zuwachs an Kommentierungen einher. Die Erläuterungen der Vorschriften des SGB IX 2001 bedurften einer grundlegenden Revision. Das BTHG hat nicht nur die zahlenmäßige Reihung der ursprünglichen Normen des Gesetzes verschoben und neu gegliedert. Die Neufassung des SGB IX hat wesentliche inhaltliche Änderungen gebracht. So wird der Teilhabe und Selbstbestimmung der Menschen mit Behinderungen ein besonderes Gewicht beigemessen. Mit Nachdruck ist die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in den Fokus des Gesetzes gerückt worden. Dies hat eine Kommentierung von völlig neuen Vorschriften, aber auch von zahlreichen stark modifizierten Normen erforderlich gemacht. Die bis dahin komplette Kommentierung des SGB IX 2001 mit Materialien wurde mit dem Inkrafttreten des BTHG zum 1. Januar 2018 verlagsseitig abgeschlossen. Diese Kommentierungen wurden in den Bänden 1 und 2 SGB IX 2001 für eine Übergangszeit noch vorgehalten. Der Umfang der aktuellen Kommentierung hat das Fassungsvermögen eines einzigen Ordners 3 für das SGB IX 2018 jetzt deutlich überschritten. Daher ist der Zeitpunkt der Aufteilung des SGB IX 2018 in eigenständige Bände 1 und 2 gekommen. Diese Umstellung wird mit der 47. Lieferung des SGB IX zum Ende des Jahres 2020 vollzogen. Der neue Band 1 SGB IX 2018 umfasst nunmehr – neben dem Gesetzestext C 100 – die Kommentierung der §§ 1 bis 150. Das sind die Regelungen für Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Menschen (Teilhabe- und Rehabilitationsrecht) im Teil 1 (§§ 1–89) sowie die besonderen Leistungen zur selbstbestimmten Lebensführung für Menschen mit Behinderungen (Eingliederungshilferecht) im Teil 2 (§§ 90–150). Der neue Band 2 SGB IX 2018 umfasst die besonderen Regelungen zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen (Schwerbehindertenrecht) im Teil 3 (§§ 150–241). Beide Bände enthalten zusätzliche untergesetzliche Materialien, wie z. B. Rechtsver-

ordnungen, Verwaltungsvereinbarungen, Empfehlungen und andere praktische Arbeitshilfen. Von einem Abdruck der Gesetzesmaterialien des SGB IX wird abgesehen. Einschlägige Hinweise zur Gesetzeshistorie, zum Inhalt und zur Fundstelle der Gesetzesmaterialien finden sich jeweils bei den Kommentierungen.

Mit dieser Auswahl möchten wir unserer interessierten Leserschaft eine anspruchsvolle, praxisrelevante und zuverlässige Informationsgrundlage in neuer Bandstruktur zur Verfügung stellen. Unser Anliegen ist es, alle Stufen des neugefassten SGB IX weiterhin zu durchdringen und Ihnen die außerordentlich hohe Komplexität in verständlicher und anschaulicher Weise näher zu bringen. Die Aktualität in der Kommentierung und die fortlaufende Begleitung des SGB IX sind uns nach wie vor ein besonderes Anliegen. Ihre Anregungen, Kritik und Vorschläge dazu sind jederzeit sehr willkommen.

Kassel, im November 2020

Zugleich für Verlag, Autoren
und Gesamtherausgeber
Dr. Dagmar Oppermann

Inhaltsverzeichnis

Die Kommentierung des SGB IX i. d. F. ab 1. Januar 2018 befindet sich noch im Aufbau. Dieses Inhaltsverzeichnis führt alle bereits im Werk enthaltenen Kennzahlen auf. Die Kommentierung weiterer Paragraphen folgt mit den nächsten Ergänzungslieferungen.

Allgemeines

Bearbeiterverzeichnis SGB IX i. d. F. ab 1. 1. 2018	A 001
Vorwort zum SGB IX i. d. F. ab 1. 1. 2018	A 005
Vorwort zur 39. Ergänzungslieferung	A 006
Geleitwort zum Herausgeberwechsel	A 007
Vorwort zur 2., völlig neu bearbeiteten Auflage	A 008
Gesetzesänderungen des SGB IX (Register)	A 050
Paragraphenänderungen des SGB IX (Register)	A 051

Texte

Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)	C 100
--	-------

Kommentierung

Teil 1 – Regelungen für Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Menschen

Kapitel 1 – Allgemeine Vorschriften

§ 1	Selbstbestimmung und Teilhabe am Leben in der Gesellschaft	K § 1
§ 2	Behinderung	K § 2
§ 3	Vorrang von Prävention	K § 3
	Gemeinsame Empfehlung „Prävention nach § 3 SGB IX“	K § 3 Anh. 1
	Sozialgesetzbuch (SGB) Fünftes Buch (V) (SGB V) – Auszug	K § 3 Anh. 2
§ 4	Leistungen zur Teilhabe	K § 4
	Sozialgesetzbuch (SGB) Elftes Buch (XI) – Soziale Pflegeversicherung (SGB XI) – Auszug	K § 4 Anh. 1
§ 5	Leistungsgruppen	K § 5
§ 6	Rehabilitationsträger	K § 6

Sozialgesetzbuch (SGB) Zweites Buch (II) –
Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) – Auszug K § 6 Anh. 1

- § 7 Vorbehalt abweichender Regelungen K § 7
- § 8 Wunsch- und Wahlrecht der Leistungsberechtigten K § 8

Kapitel 2 – Einleitung der Rehabilitation von Amts wegen

- § 9 Vorrangige Prüfung von Leistungen zur Teilhabe K § 9
- § 10 Sicherung der Erwerbsfähigkeit K § 10
- § 11 Förderung von Modellvorhaben zur Stärkung der
Rehabilitation, Verordnungsermächtigung K § 11
Innovative Wege zur Teilhabe am Arbeitsleben –
rehapro K § 11 Anh. 1

Kapitel 3 – Erkennung und Ermittlung des Rehabilitationsbedarfs

- § 12 Maßnahmen zur Unterstützung der frühzeitigen
Bedarfserkennung K § 12
- § 13 Instrumente zur Ermittlung des Rehabilitationsbedarfs K § 13

Kapitel 4 – Koordinierung der Leistungen

- § 14 Leistender Rehabilitationsträger K § 14
Ergänzungsvorschriften zu § 14 SGB IX K § 14 Anh. 1
- § 15 Leistungsverantwortung bei Mehrheit von Rehabilita-
tionsträgern K § 15
- § 16 Erstattungsansprüche zwischen Rehabilitationsträgern K § 16
§§ 102–105 und 107–114 SGB X in den Fassungen bis
31. 12. 2023 K § 16 Anh. 1
- § 17 Begutachtung K § 17
Gemeinsame Empfehlung nach § 26 Abs. 1 i. V. m. § 25
Abs. 1 Nr. 4 SGB IX für die Durchführung von Begutach-
tungen möglichst nach einheitlichen Grundsätzen K § 17 Anh. 1
Zivilprozessordnung (ZPO) – Auszug K § 17 Anh. 2
- § 18 Erstattung selbstbeschaffter Leistungen K § 18
Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) – Auszug K § 18 Anh. 1
- § 19 Teilhabeplan K § 19
- § 21 Besondere Anforderungen an das Teilhabeplanverfahren K § 21
Ergänzungsvorschriften aus dem SGB VIII – Auszug K § 21 Anh. 1
- § 23 Verantwortliche Stelle für den Sozialdatenschutz K § 23
- § 24 Vorläufige Leistungen K § 24
Ergänzungsvorschriften zu § 24 SGB IX K § 24 Anh. 1

Kapitel 5 – Zusammenarbeit

§ 25	Zusammenarbeit der Rehabilitationsträger	K § 25
	Gemeinsame Empfehlung „Reha-Prozess“	K § 25 Anh. 1
§ 26	Gemeinsame Empfehlungen	K § 26
	Gemeinsame Empfehlung „Reha-Prozess“	K § 26 Anh. 1
§ 27	Verordnungsermächtigung	K § 27

Kapitel 6 – Leistungsformen, Beratung

Abschnitt 1 – Leistungsformen

§ 28	Ausführung von Leistungen	K § 28
§ 29	Persönliches Budget	K § 29
§ 30	Verordnungsermächtigung	K § 30
§ 31	Leistungsort	K § 31

Abschnitt 2 – Beratung

§ 32	Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung; Verordnungsermächtigung	K § 32
§ 33	Pflichten der Personensorgeberechtigten	K § 33
§ 34	Sicherung der Beratung von Menschen mit Behinderungen Schwangerschaftskonfliktgesetz (SchKG) – Auszug	K § 34 K § 34 Anh. 1
§ 35	Landesärzte	K § 35

Kapitel 7 – Struktur, Qualitätssicherung und Verträge

§ 36	Rehabilitationsdienste und -einrichtungen	K § 36
§ 37	Qualitätssicherung, Zertifizierung	K § 37
	Qualitätssicherung nach § 37 Abs. 1 SGB IX Gemeinsame Empfehlung der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR) e. V.	K § 37 Anh. 1
§ 37a	Gewaltschutz	K § 37a
§ 38	Verträge mit Leistungserbringern	K § 38

Kapitel 8 – Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation

§ 39	Aufgaben	K § 39
§ 40	Rechtsaufsicht	K § 40
	Viertes Buch Sozialgesetzbuch – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung (SGB IV) – Auszug	K § 40 Anh. 1

	Zehntes Buch Sozialgesetzbuch – Sozialverwaltungsver- fahren und Sozialdatenschutz (SGB X) – Auszug	K § 40 Anh. 2
§ 41	Teilhaberverfahrensbericht	K § 41
Kapitel 9 – Leistungen zur medizinischen Rehabilitation		
§ 42	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	K § 42
§ 43	Krankenbehandlung und Rehabilitation	K § 43
§ 44	Stufenweise Wiedereingliederung	K § 44
§ 45	Förderung der Selbsthilfe	K § 45
	Gemeinsame Empfehlung zur Förderung der Selbsthilfe	K § 45 Anh. 1
§ 46	Früherkennung und Frühförderung	K § 46
§ 47	Hilfsmittel	K § 47
§ 48	Verordnungsermächtigungen	K § 48
	Frühförderungsverordnung (FrühV)	K § 48 Anh. 1
Kapitel 10 – Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben		
§ 49	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben, Verord- nungsermächtigung	K § 49
	Kraftfahrzeughilfe-Verordnung (KfzHV)	K § 49 Anh. 1
§ 50	Leistungen an Arbeitgeber	K § 50
§ 51	Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation	K § 51
§ 52	Rechtsstellung der Teilnehmenden	K § 52
§ 53	Dauer von Leistungen	K § 53
§ 54	Beteiligung der Bundesagentur für Arbeit	K § 54
	Gemeinsame Empfehlung Beteiligung der Bundesagentur für Arbeit nach § 54 SGB IX gemäß § 26 Abs. 2 Nr. 4 SGB IX	K § 54 Anh. 1
§ 55	Unterstützte Beschäftigung	K § 55
	Gemeinsame Empfehlung nach § 38a Abs. 6 SGB IX „Unterstützte Beschäftigung“	K § 55 Anh. 1
§ 56	Leistungen in Werkstätten für behinderte Menschen	K § 56
§ 57	Leistungen im Eingangsverfahren und im Berufsbil- dungsbereich	K § 57
§ 58	Leistungen im Arbeitsbereich	K § 58
	Sozialgesetzbuch (SGB) Sechstes Buch (VI) – Gesetzliche Rentenversicherung (SGB VI) – Auszug	K § 58 Anh. 1
§ 59	Arbeitsförderungsgeld	K § 59
§ 60	Andere Leistungsanbieter	K § 60
§ 61	Budget für Arbeit	K § 61

§ 61a	Budget für Ausbildung	K § 61a
§ 62	Wahlrecht des Menschen mit Behinderungen	K § 62
§ 63	Zuständigkeit nach den Leistungsgesetzen	K § 63

Kapitel 11 – Unterhaltssichernde und andere ergänzende Leistungen

§ 64	Ergänzende Leistungen	K § 64
§ 65	Leistungen zum Lebensunterhalt	K § 65
§ 66	Höhe und Berechnung des Übergangsgeldes	K § 66
§ 67	Berechnung des Regelentgelts	K § 67
§ 68	Berechnungsgrundlage in Sonderfällen	K § 68
§ 69	Kontinuität der Bemessungsgrundlage	K § 69
§ 70	Anpassung der Entgeltersatzleistungen	K § 70
§ 71	Weiterzahlung der Leistungen	K § 71
§ 72	Einkommensanrechnung	K § 72

Kapitel 12 – Leistungen zur Teilhabe an Bildung

§ 75	Leistungen zur Teilhabe an Bildung	K § 75
------	--	--------

Teil 2 – Besondere Leistungen zur selbstbestimmten Lebensführung für Menschen mit Behinderungen (Eingliederungshilferecht)

Kapitel 1 – Allgemeine Vorschriften

§ 90	Aufgabe der Eingliederungshilfe	K § 90
§ 92	Beitrag	K § 92
§ 94	Aufgaben der Länder	K § 94
§ 95	Sicherstellungsauftrag	K § 95
§ 96	Zusammenarbeit	K § 96
§ 97	Fachkräfte	K § 97

Kapitel 2 – Grundsätze der Leistungen

§ 99	Leistungsberechtigter Personenkreis	K § 99
§ 100	Eingliederungshilfe für Ausländer	K § 100
§ 101	Eingliederungshilfe für Deutsche im Ausland	K § 101
§ 102	Leistungen der Eingliederungshilfe	K § 102
§ 103	Regelung für Menschen mit Behinderungen und Pflegebedarf	K § 103
§ 104	Leistungen nach der Besonderheit des Einzelfalles	K § 104
§ 105	Leistungsformen	K § 105
§ 106	Beratung und Unterstützung	K § 106

§ 107 Übertragung, Verpfändung oder Pfändung,
Auswahlermessen K § 107

§ 108 Antragserfordernis K § 108

Kapitel 3 – Medizinische Rehabilitation

§ 109 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation K § 109

§ 110 Leistungserbringung K § 110

Kapitel 4 – Teilhabe am Arbeitsleben

§ 111 Leistungen zur Beschäftigung K § 111

Kapitel 5 – Teilhabe an Bildung

§ 112 Leistungen zur Teilhabe an Bildung K § 112

Kapitel 8 – Vertragsrecht

§ 123 Allgemeine Grundsätze K § 123

§ 129 Kürzung der Vergütung K § 129

§ 130 Außerordentliche Kündigung der Vereinbarungen K § 130

§ 131 Rahmenverträge zur Erbringung von Leistungen K § 131

§ 132 Abweichende Zielvereinbarungen K § 132

§ 133 Schiedsstelle K § 133

§ 134 Sonderregelung zum Inhalt der Vereinbarungen zur
Erbringung von Leistungen für minderjährige
Leistungsberechtigte und in Sonderfällen K § 134

Kapitel 9 – Einkommen und Vermögen

§ 135 Begriff des Einkommens K § 135

§ 136 Beitrag aus Einkommen zu den Aufwendungen K § 136

§ 137 Höhe des Beitrags zu den Aufwendungen K § 137

Kapitel 11 – Übergangs- und Schlussbestimmungen

§ 149 Übergangsregelung für ambulant Betreute K § 149

**Teil 3 – Besondere Regelungen zur Teilhabe schwerbehinderter
Menschen (Schwerbehindertenrecht)**

Kapitel 1 – Geschützter Personenkreis

§ 151 Geltungsbereich K § 151

§ 152 Feststellung der Behinderung, Ausweise K § 152
Anlage zu § 2 der Versorgungsmedizin-
Verordnung – Auszug K § 152 Anh. 1

§ 153	Verordnungsermächtigung	K § 153
	Schwerbehindertenausweisverordnung (SchwbAwV)	K § 153 Anh. 1

Kapitel 2 – Beschäftigungspflicht der Arbeitgeber

§ 154	Pflicht der Arbeitgeber zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen	K § 154
§ 155	Beschäftigung besonderer Gruppen schwerbehinderter Menschen	K § 155
§ 156	Begriff des Arbeitsplatzes	K § 156
§ 157	Berechnung der Mindestzahl von Arbeitsplätzen und der Pflichtarbeitsplatzzahl	K § 157
§ 158	Anrechnung Beschäftigter auf die Zahl der Pflichtarbeitsplätze für schwerbehinderte Menschen	K § 158
§ 159	Mehrfachanrechnung	K § 159
§ 160	Ausgleichsabgabe	K § 160
§ 161	Ausgleichsfonds	K § 161
§ 162	Verordnungsermächtigungen	K § 162
	Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabeverordnung (SchwbAV)	K § 162 Anh. 1

Kapitel 3 – Sonstige Pflichten der Arbeitgeber; Rechte der schwerbehinderten Menschen

§ 163	Zusammenwirken der Arbeitgeber mit der Bundesagentur für Arbeit und den Integrationsämtern	K § 163
§ 164	Pflichten des Arbeitgebers und Rechte schwerbehinderter Menschen	K § 164
§ 165	Besondere Pflichten der öffentlichen Arbeitgeber	K § 165
§ 166	Inklusionsvereinbarung	K § 166
§ 167	Prävention	K § 167

Kapitel 4 – Kündigungsschutz

§ 169	Kündigungsfrist	K § 169
-------	-----------------------	---------

Kapitel 5 – Betriebs-, Personal-, Richter-, Staatsanwalts- und Präsidialrat, Schwerbehindertenvertretung, Inklusionsbeauftragter des Arbeitgebers

§ 176	Aufgaben des Betriebs-, Personal-, Richter-, Staatsanwalts- und Präsidialrates	K § 176
§ 177	Wahl und Amtszeit der Schwerbehindertenvertretung	K § 177
§ 178	Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung	K § 178

§ 181	Inklusionsbeauftragter des Arbeitgebers	K § 181
§ 182	Zusammenarbeit	K § 182
§ 183	Verordnungsermächtigung	K § 183

Kapitel 6 – Durchführung der besonderen Regelungen zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen

§ 184	Zusammenarbeit der Integrationsämter und der Bundesagentur für Arbeit	K § 184
	Verzeichnis der Integrationsämter	K § 184 Anh. 1
§ 185	Aufgaben des Integrationsamtes	K § 185
	Begleitende Hilfe – Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	K § 185 Anh. 1
§ 186	Beratender Ausschuss für behinderte Menschen bei dem Integrationsamt	K § 186
§ 187	Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit	K § 187
§ 188	Beratender Ausschuss für behinderte Menschen bei der Bundesagentur für Arbeit	K § 188
§ 189	Gemeinsame Vorschriften	K § 189
§ 190	Übertragung von Aufgaben	K § 190
§ 191	Verordnungsermächtigung	K § 191

Kapitel 7 – Integrationsfachdienste

§ 192	Begriff und Personenkreis	K § 192
§ 193	Aufgaben	K § 193
§ 194	Beauftragung und Verantwortlichkeit	K § 194
§ 195	Fachliche Anforderungen	K § 195
§ 196	Finanzielle Leistungen	K § 196
	Gemeinsame Empfehlung nach § 113 Abs. 2 SGB IX zur Inanspruchnahme der Integrationsfachdienste	K § 196 Anh. 1
§ 197	Ergebnisbeobachtung	K § 197
§ 198	Verordnungsermächtigung	K § 198

Kapitel 8 – Beendigung der Anwendung der besonderen Regelungen zur Teilhabe schwerbehinderter und gleichgestellter behinderter Menschen

§ 199	Beendigung der Anwendung der besonderen Regelungen zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen	K § 199
§ 200	Entziehung der besonderen Hilfen für schwerbehinderte Menschen	K § 200

Kapitel 9 – Widerspruchsverfahren

§ 201	Widerspruch	K § 201
§ 202	Widerspruchsausschuss bei dem Integrationsamt	K § 202
§ 203	Widerspruchsausschüsse der Bundesagentur für Arbeit	K § 203
§ 204	Verfahrensvorschriften	K § 204

Kapitel 10 – Sonstige Vorschriften

§ 205	Vorrang der schwerbehinderten Menschen	K § 205
§ 206	Arbeitsentgelt und Dienstbezüge	K § 206
§ 207	Mehrarbeit	K § 207
§ 208	Zusatzurlaub	K § 208
§ 209	Nachteilsausgleich	K § 209
§ 210	Beschäftigung schwerbehinderter Menschen in Heimarbeit	K § 210
§ 211	Schwerbehinderte Beamtinnen und Beamte	K § 211
§ 212	Unabhängige Tätigkeit	K § 212
§ 213	Geheimhaltungspflicht	K § 213
§ 214	Statistik	K § 214

Kapitel 11 – Inklusionsbetriebe

§ 215	Begriff und Personenkreis	K § 215
	BIH-Empfehlungen zu §§ 215 ff. SGB IX	K § 215 Anh. 1
§ 216	Aufgaben	K § 216
§ 217	Finanzielle Leistungen	K § 217
§ 218	Verordnungsermächtigung	K § 218

Kapitel 12 – Werkstätten für behinderte Menschen

§ 219	Begriff und Aufgaben der Werkstatt für behinderte Menschen	K § 219
§ 220	Aufnahme in die Werkstätten für behinderte Menschen	K § 220
§ 221	Rechtsstellung und Arbeitsentgelt behinderter Menschen	K § 221
§ 222	Mitbestimmung, Mitwirkung, Frauenbeauftragte	K § 222
§ 223	Anrechnung von Aufträgen auf die Ausgleichsabgabe	K § 223
§ 224	Vergabe von Aufträgen durch die öffentliche Hand	K § 224
§ 225	Anerkennungsverfahren	K § 225
§ 226	Blindenwerkstätten	K § 226
§ 227	Verordnungsermächtigungen	K § 227

Werkstättenverordnung (WVO) K § 227 Anh. 1

Werkstätten-Mitwirkungsverordnung (WMVO) K § 227 Anh. 2

**Kapitel 13 – Unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen
im öffentlichen Personenverkehr**

§ 228 Unentgeltliche Beförderung, Anspruch auf Erstattung
der Fahrgeldausfälle K § 228

§ 229 Persönliche Voraussetzungen K § 229

§ 230 Nah- und Fernverkehr K § 230

§ 231 Erstattung der Fahrgeldausfälle im Nahverkehr K § 231

§ 232 Erstattung der Fahrgeldausfälle im Fernverkehr K § 232

Kapitel 14 – Straf-, Bußgeld- und Schlussvorschriften

§ 239 Stadtstaatenklausel K § 239

§ 241 Übergangsregelung K § 241